

# Inhalt

FELIX AXSTER UND NIKOLAS LELLE

»Deutsche Arbeit«.  
Kritische Perspektiven auf ein ideologisches Selbstbild –  
zur Einführung . . . . . 7

ANDREAS ECKERT

Kein Platz für »Schmarotzer«.  
Arbeit und Nationsbildung im nachkolonialen Tansania . . . . . 37

NIKOLAS LELLE

Was bedeutet Fortleben der Vergangenheit?  
»Deutsche Arbeit« in der frühen Nachkriegszeit . . . . . 54

WERNER KONITZER

»Rasse« und »Arbeit« als dichte Begriffe . . . . . 76

KLAUS HOLZ UND JAN WEYAND

Arbeit und Nation.  
Die Ethik nationaler Arbeit und ihre Feinde am Beispiel Hitlers . . 88

MICHAEL WILDT

Arbeit im Nationalsozialismus.  
Zugehörigkeit, Ausgrenzung, Vernichtung . . . . . 116

SANDRA ROKAHR

Missglückte Befreiung.  
Zur negativen Aufhebung entfremdeter Arbeit  
im Nationalsozialismus . . . . . 135

LISA EILING

»Dienst an den deutschen Belangen in der Welt«.  
Arbeit und Gemeinschaft im Werk des Kieler Nationalökonom  
Bernhard Harms (1876-1939) . . . . . 157

TORBEN MÖBIUS	
»Deutsche Arbeit« als ideologisches Leitmotiv interner Unternehmenskommunikation. Das Beispiel Gutehoffnungshütte (GHH) 1925 bis 1933 . . . . .	175
MINU HASCHEMI YEKANI	
»Inder und Chinesen werden unsere Kolonie nicht in die Höhe bringen«. Arbeit, Klima und der »Rasse«-Diskurs in Tansania (1885-1914) . . .	209
FELIX AXSTER	
Arbeit an der ›Erziehung zur Arbeit‹ oder: die Figur des guten deutschen Kolonisators . . . . .	226
CHRISTINE ACHINGER	
Deutsche Arbeit und die Poetisierung der Moderne. Gustav Freytags <i>Soll und Haben</i> . . . . .	252
Kurzbiographien . . . . .	285